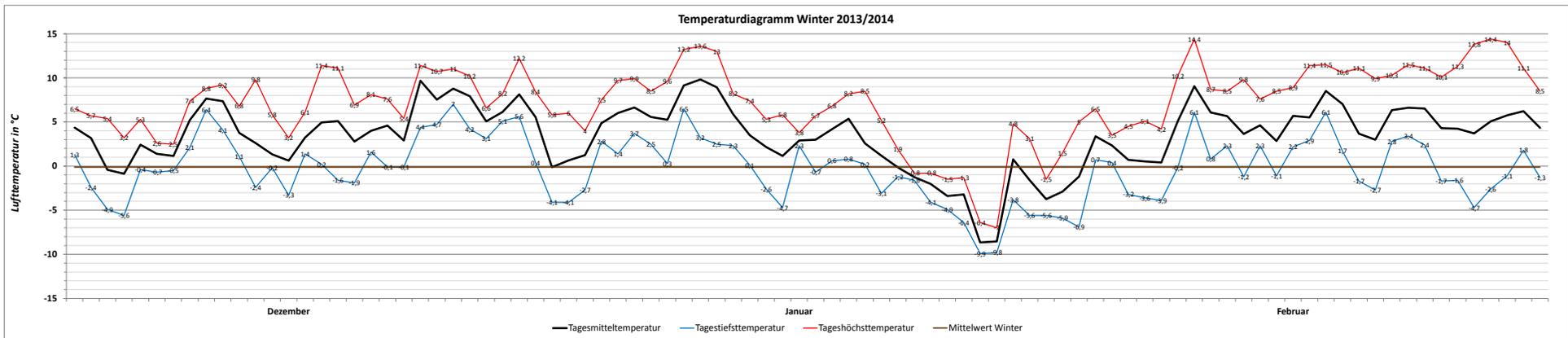


Klimaauswertung Winter 2013/2014

Wetterstation Gera-Tinz

218 m über NN
50° 54' N, 12° 4' O



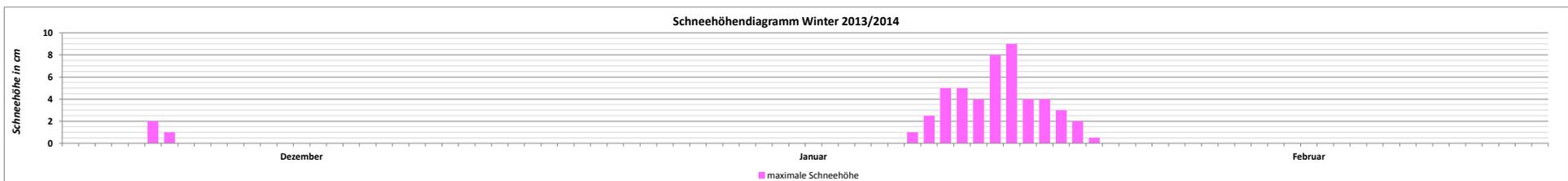
Mitteltemperatur Winter 2013/2014: **3,50 °C** + **3,60 °C**
 Monatsmitteltemperatur Dezember 2013: **4,09 °C** + **3,29 °C**
 Monatsmitteltemperatur Januar 2014: **1,73 °C** + **2,73 °C**
 Monatsmitteltemperatur Februar 2014: **4,67 °C** + **4,67 °C**
 Höchsttemperatur Winter 2013/2014: **14,4 °C** (07.02.2014, 13:51 Uhr und 25.02.2014, 15:54 Uhr)
 Tiefsttemperatur Winter 2013/2014: **-9,9 °C** (25.01.2014, 18:15 Uhr)

Temperaturabhängige Kenntage:

Eistag $T_{max} < 0 °C$	Frosttag $T_{min} < 0 °C$	Vegetationstag $T_{max} > 5 °C$	Kalter Tag $T_{max} < 10 °C$	Sommertag $T_{max} > 25 °C$	Tropennacht $T_{min} > 20 °C$	Heißer Tag $T_{max} > 30 °C$
7	44	7	68	0	0	0

Bemerkung:

Bis auf einen knapp zweiwöchigen Vorstoß kontinentaler Frostluft aus Osten Ende Januar lag Ostthüringen durchweg im Einflussbereich milder Atlantikluft, wodurch die Monatsmitteltemperaturen aller Wintermonate deutlich über den Normalwerten lagen. Mit einer positiven Abweichung von 3,6 K gegenüber der Referenzperiode 1961-1990 war dieser Winter der viertwärmste seit Beginn der Messungen im Jahr 1881. Die Tiefsttemperatur des Winters verfehlte knapp die Marke von -10 °C. Dezember und Februar blieben ohne Tage mit Dauerfrost (Eistage). An 25 Tagen lag die Tageshöchsttemperatur über +10 °C, während die -5-Grad-Marke nur an 8 Tagen unterschritten wurde.



Niederschlagssumme Winter 2013/2014: **52,3 l/m²** **43,2%**
 Niederschlagssumme Dezember 2013: **20,7 l/m²** **44,0%**
 Niederschlagssumme Januar 2014: **23,8 l/m²** **59,5%**
 Niederschlagssumme Februar 2014: **7,8 l/m²** **22,9%**

Anzahl der Regentage / Schneefalltage: **30 / 7**
 Höchste Tagesniederschlagssumme: **5,2 l/m²** (09.12.2013)
 Anzahl Schneedeckentage ($\geq 0,5$ cm): **14**
 Maximale Schneehöhe: **9 cm** (27.01.2014, 7:00 Uhr)

Bemerkung:

Neben den extrem milden Temperaturen war der Winter 2013/2014 durch ein ausgeprägtes Niederschlagsdefizit geprägt. Insgesamt fielen weniger als die Hälfte der sonst üblichen Niederschläge. Alle drei Wintermonate fielen deutlich zu trocken aus, während im Februar das größte Niederschlagsdefizit gemessen wurde. Von den insgesamt 37 Niederschlagstagen, waren lediglich 7 Schneefalltage.